Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung

Die Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH (G.I.B.), eine Gesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen (NRW), hat seit dem 01.10.2018 zusammen mit einem Projektkonsortium die „berufswahlapp“ entwickelt.

Die „berufswahlapp“ unterstützt junge Menschen, sich bei der Wahl ihres Berufes zu orientieren und begleitet diesen Prozess. Sie ist dabei als digitales Instrument für den selbstgesteuerten Lernprozess im Rahmen der beruflichen Orientierung zu sehen und soll die Nutzerinnen und Nutzer bei der Entwicklung ihrer Berufswahlkompetenz unterstützen sowie als Portfolioinstrument zur Dokumentation der Prozessschritte und -ergebnisse dienen.

Als Progressive-Web-App steht die „berufswahlapp“ den Nutzerinnen und Nutzern – in erster Linie Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften – ortsunabhängig und auf allen gängigen Endgeräten über das Internet zur Verfügung. Auf den Endgeräten der Nutzerinnen und Nutzer bzw. auf von den Schulen bereitgestellten Geräten muss hierfür keine Software installiert werden.

Im Produktivbetrieb stehen sämtliche Programmbestandteile der „berufswahlapp“ und die Nutzerprofile in Rechenzentren der G.I.B. bzw. ihrer Unterauftragnehmer bereit und werden bei Aufruf via Internet online zur Verfügung gestellt.

Im Schuljahr 2022/2023 startet die „berufswahlapp“ in Hessen in die Pilotphase (den Produktivbetrieb). Ab dann wird für die „berufswahlapp“ außerdem zur Bearbeitung etwaiger Programm- bzw. Systemfehler sowie inhaltlicher Support-Themen ein Support-/ Ticketsystem zur Verfügung gestellt. Im Support-/ Ticketsystem gibt es ein First Level (Ticketpool und Koordination Bundesland), bei Bedarf ein Second Level (Support durch G.I.B.) und bei weiterem Bedarf zusätzliche Unterstützung durch die technischen Dienstleister für Hosting und Wartung (Third Level).

An Deiner Schule bzw. an der Schule Ihres Kindes wird die „berufswahlapp“ eingeführt. Die Teilnahme ist ohne Bereitstellung von personenbezogenen Daten allerdings nicht möglich.

Für Schülerinnen und Schüler, die nicht teilnehmen möchten, entstehen aber keinerlei Nachteile, denn es werden von der Schule anderweitige Möglichkeiten geschaffen, die Unterrichtsziele der „berufswahlapp“ zu erreichen.

A. Verantwortung für die Datenverarbeitung

Gemeinsam verantwortlich für die Datenverarbeitung sind das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen und die jeweilige Schule.

Name der Schule	Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises
Name der Schulleiterin bzw. des Schulleiters	Rainer Flach
Kontaktdaten der Schule	Graslitzer Straße 2-8 63571 Gelnhausen 06051 4813 0
E-Mail-Adresse der Schule/ Schulleitung	poststelle.bsgn@schule.mkk.de
Kontaktinformationen zur behördlichen Datenschutzbeauftragten bzw. zum behördlichen Datenschutzbeauftragten der Schule	datenschutz@bs-gelnhausen.de

Bei einer digitalen Zustimmung sind die oben geforderten Informationen von der Schulkoordination in der „berufswahlapp“ einzutragen und können dann von den Eltern/Erziehungsberechtigten oder Schülerinnen und Schülern im einwilligungsfähigen Alter eingesehen werden.

Die behördliche Datenschutzbeauftragte oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen erreichen Sie über: Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen, Datenschutzbeauftragter,
Luisenplatz 10, 65185 Wiesbaden
E-Mail: datenschutzbeauftragter.hmkb@kultus.hessen.de

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist im Bundesland Hessen:

Hessischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit
Telefon: +49 611 1408-161
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de
Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden

B. Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Schutz Deiner privaten Rechte und Freiheiten bzw. der privaten Rechte und Freiheiten Ihres Kindes ist uns wichtig.

Die Datenschutzhinweise enthalten alle Angaben nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Verarbeitung personenbezogener Daten. Bitte nimm Dir die Zeit/ nehmen Sie sich die Zeit, diese Informationen vor Erteilen Deiner/ Ihrer folgenden Einwilligung zu lesen. Die Übersicht kannst du/ können Sie auch über folgenden QR-Code oder Link aufrufen:

Du kannst/ Ihr Kind kann u.a. Story-/ Textinhalte, Bilder, Audiodateien und Videos in der „berufswahlapp“ speichern, um alle ihre Funktionen freiwillig zu nutzen. „Verarbeitung“ umfasst nach der DS-GVO das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung personenbezogener Daten.

Für die „berufswahlapp“ steht zur Bearbeitung etwaiger Programm- bzw. Systemfehler sowie inhaltlicher Themen zusätzlich ein Support-/ Ticketsystem zur Verfügung.

Hinweis: Wenn Du nicht möchtest/ Sie nicht möchten, dass sich aus Deinen (bzw. denen Ihres Kindes) Story-/ Textinhalten, Bildern, Audiodateien und Videos Hinweise auf für Dich/ für Ihr Kind sensible und verletzliche Informationen ergeben, achte bitte/ achten Sie bitte auf die Inhalte, die Du von Dir/ Ihr Kind von sich preisgib(s)t. Speichere solche Inhalte dann nicht in der „berufswahlapp“. Bitte achte/ achten Sie außerdem vor Erstellen von Aufnahmen darauf, ob andere Personen, die davon betroffen sind, tatsächlich aufgenommen werden möchten (z. B. Bildaufnahmen im Zusammenhang mit einem Praktikum, auf dem Mitarbeitende des Praktikumsbetriebs zu sehen sind) – falls nicht, bitte die Aufnahme(n) unterlassen.

C. Zweck(e), für den/ die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden

„berufswahlapp“:
Nach § 10 der Verordnung für Berufliche Orientierung in Schulen (VOBO) ist der Berufswahlpass als Schülerportfolio im Unterricht zu nutzen. Anstelle des herkömmlichen Papier-Ordnerformats kann in Hessen freiwillig die „berufswahlapp“ durch die Schülerinnen und Schüler genutzt werden.

Im Einzelnen werden die personenbezogenen Daten verarbeitet zur/ zum:

- Bereitstellung eines virtuellen Arbeitsraums im Sinne eines E-Portfolioinstruments, in das sich Nutzerinnen und Nutzer von diversen Endgeräten aus einloggen können (so kann etwa die E-Mail-Adresse des Nutzers/ der Nutzerin zum Versand eines Initialpasswortes bei Erstanmeldung genutzt werden.)
- Bearbeitung von Aufgaben zur beruflichen Orientierung, nebst Push-Nachricht per E-Mail an den Nutzer/ die Nutzerin über verfügbare u. a. neue Aufgaben
- Dokumentation und Reflexion des individuellen Prozesses der beruflichen Orientierung
- Präsentation von Arbeitsergebnissen gegenüber Lehrkräften und ggf. externen Personen
- Newsfeed der jeweiligen Lehrkraft zur Bereitstellung von Informationen an Klassen
- Dateimanagement E-Portfolio
- Abruf und Anpassung von vorgefertigten Lerninhalten (Aufgaben) über eine Bibliothek

Bei Einwilligung werden die zu dokumentierenden personenbezogenen Daten zur Erfüllung datenschutzrechtlicher Dokumentationserfordernisse verarbeitet, Art. 5 Abs. 2 DS-GVO sowie Art. 24 Abs. 1 DS-GVO.

Support-/ Ticketsystem:
Der Support für den Betrieb der „berufswahlapp“ wird durch das Open Source-Ticketsystem Redmine unterstützt, um die Abwicklung von Supportanfragen (etwaige Programm- bzw. Systemfehler sowie inhaltliche Themen) leisten zu können. Die programmseitige Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Ticketsystem Redmine als solches ist notwendig, um den nachhaltigen Betrieb des Systems gewährleisten zu können.

Zweck der Datenverarbeitungen in den Service Leveln ist die Gewährleistung der Funktionsfähigkeit sowie Störungsfreiheit der „berufswahlapp“ durch Supportmaßnahmen. Im Third Level Support erfolgt keine Verarbeitung von personenbezogenen Daten mehr im Ticketsystem Redmine, sondern der Hosting-Dienstleister und/ oder Dienstleister Wartung und Support können zur Problemlösung im Einzelfall – etwa per Fernwartung – im Auftrag personenbezogene Daten verarbeiten.

D. Statistische Auswertung über Matomo:
Zur statistischen Auswertung nutzen wir "Matomo". Die Nutzung von Matomo ist freiwillig. **Die Einstellungen zur anonymisierten Verarbeitung durch Matomo kann im Bereich „Mein Profil“ in der „berufswahlapp“ durch Betätigung eines virtuellen Schiebereglers selber vorgenommen werden.** Du kannst/Sie können **dadurch** (stellvertretend für Ihr Kind) der Auswertung durch Matomo innerhalb der „berufswahlapp“ widersprechen.

Matomo ist ein Open-Source-Tool zur Web-Analyse. Matomo wird ausschließlich im in Deutschland gelegenen Rechenzentrum des technischen Dienstleisters für Hosting und Wartung betrieben. Es werden keine Daten in ein Drittland übermittelt.

Zweck der Datenverarbeitung
Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ermöglicht eine Analyse des Nutzungsverhaltens unserer Nutzerinnen und Nutzer. Wir sind durch die Auswertung der gewonnenen Daten in der Lage, Informationen über die Nutzung der einzelnen Komponenten der „berufswahlapp“ zusammenzustellen. Dies hilft uns dabei, die Nutzungsfreundlichkeit der Website „berufswahlapp.de“ und der „berufswahlapp“ stetig zu verbessern.

Keine Verwendung von Cookies
Die verwendete Matomo-Version speichert keine Cookies oder anderweitige Dateien und ruft keine Daten oder Informationen von deinem Endgerät bzw. dem Ihres Kindes ab.

Anonymisierung
Eine Anonymisierung ist aktiv. Hierbei werden die letzten beiden Bytes der IP-Adresse anonymisiert. Darüber hinaus ist es nicht möglich, einzelne Nutzerinnen und Nutzer über mehrere Sites und längere Zeit zu verfolgen (sog. Device-Fingerprinting). Ein Rückschluss auf eine individuelle Person ist tatsächlich nicht möglich.

Weitere Informationen
Eine ausführliche Beschreibung der speziellen Datenschutzeinstellungen von Matomo in der „berufswahlapp“ findest du / finden Sie in der Datenschutzerklärung der „berufswahlapp“:
https://berufswahlapp.de/wp-content/uploads/berufswahlapp_Datenschutzhinweise_allgemein.pdf
Weitere Informationen zu den generellen Datenschutzeinstellungen von Matomo finden Sie unter: https://matomo.org/privacy/.

E. Einwilligung
Für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist Deine/ Ihre Einwilligung erforderlich. Bei Schülerinnen und Schülern, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, bedarf es der Einwilligung der Schülerin oder des Schülers sowie der Eltern/ Erziehungsberechtigten.

Die Einwilligung ist **freiwillig**. Sie kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden, ohne dass Du/ Ihr Kind deswegen Nachteile zu befürchten hätte/ hättest. Wenn Du bzw. Ihr Kind nicht teilnehmen möchte(st), entstehende Dir/ Ihrem Kind keine Nachteile, da dann anderweitige Möglichkeiten geschaffen werden, die Unterrichtsziele der „berufswahlapp“ zu erreichen.

Du kannst/ Ihr Kind kann diese Einwilligung jederzeit in Textform (z. B. Brief, E-Mail) mit Wirkung für die Zukunft **widerrufen**. Am einfachsten ist es, Du meldest Dich/ Sie melden sich einfach bei der Schulleitung Deiner Schule/ der Schule Ihres Kindes. Es werden dann insbesondere alle von Dir/ von Ihrem Kind abgelegten Dokumente und Dateien gelöscht.

Einwilligung

Ich habe die Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der „berufswahlapp“ nebst Support-/ Ticketsystem zur Kenntnis genommen und erkläre mein Einverständnis für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten für die genannten Zwecke**.**
Die papierbasierte Einwilligung wird in der Schülerakte aufbewahrt. Die digitale Einwilligung wird im System mit Zeitstempel hinterlegt. Die Aufbewahrungsfrist endet mit dem Verlassen der Schule oder dem Ende der Arbeit mit der „berufswahlapp“.

Ort, Datum …….

Vor- und Nachname der Schülerin/ des Schülers in Blockbuchstaben	Unterschrift der Schülerin/ des Schülers
Vor- und Nachname der Eltern/ Erziehungsberechtigten in Blockbuchstaben[1]	Unterschrift der Eltern/ Erziehungsberechtigten

[1] Bei bis zu 14-jährigen Schülerinnen und Schülern unterschreiben nur die Eltern/ Erziehungsberechtigten.
Bei 14- bis 18-jährigen Schülerinnen und Schülern unterschreiben die Eltern/ Erziehungsberechtigten und die Schülerinnen und Schüler.
Bei volljährigen Schülerinnen und Schülern ab 18 Jahren unterschreiben nur die Schülerinnen und Schüler selbst.